

Beschreibung von Würzburg, UBWÜ, Cod. M. p. th. f. 46

Leon Pürstinger

2025

Pergament, 149 Bl. 235×170 mm. Salzburg, Saint-Amand-les-Eaux, 9 Jh., erstes Viertel

- B: Pergament Lagen: 2 IV¹⁶ + III²² + 3 IV⁴⁶ + 2 III⁵⁸ + 2 IV⁷⁴ + IV⁸² und 1 Bl.⁸³ + III⁸⁹ + 4 IV¹²¹ + II¹²⁵ und 1Bl.¹²⁶ + IV¹³⁴ + 2 II¹⁴² und 2 Bl.¹⁴⁴ + I und 3 Bl.¹⁴⁹
- H: **H. 3** Schreiber: Magister Baldo. Datierung: nach 821 nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Lokalisierung: Salzburg nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Beschreibung: Kleine Buchstaben ohne schulmäßige Stilisierung, charakteristische Doppelung des langen s; cc-a möglich; großes T im Wortinneren; g oftmals oben offen, bogen geschlossen. Ähnliche Hände: UBWÜ, Cod. M. p. th. f. 46 H. 1.
- H. 1** Lokalisierung: . Ähnliche Hände: UBWÜ, Cod. M. p. th. f. 46 H. 3.
- H. 2** Datierung: 9 Jh., erstes Viertel nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 133-134). Lokalisierung: Saint-Amand-les-Eaux nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 133-134). Beschreibung: Arn-Stil
- H. 4** Datierung: nach 821 nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Lokalisierung: Salzburg, Saint-Amand-les-Eaux nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Beschreibung: "Neue Kalligraphie" unter Adalram
- H. 5** Datierung: vor 828 nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Lokalisierung: Saint-Amand-les-Eaux nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Beschreibung: Lothar-Zeit: Laut Bischoff 2 verschiedene Hände
- H. 6** Datierung: nach 821 nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Lokalisierung: Salzburg nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Beschreibung: Gruppe an Händen, welche die Annaleneinträge am Rande der Ostertafel hinzufügen.:

PLATZHALTER: Schreibergruppe, verschiedene Hände

H. 7 Datierung: nach 821 nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Lokalisierung: Saint-Amand-les-Eaux nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134).: Korrektur (Saint-Amand)

H. 8 Datierung: 9 Jh., erstes Viertel nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 133-134). Lokalisierung: Saint-Amand-les-Eaux nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 133-134). Beschreibung: "Weniger geschmeidige Schrift" (Bischoff, 133) des Arn-Stils mit schräg abgeschnittenen Oberlängen. Verwendet am Wortanfang und -ende oftmals ein halibunziales g. Ansonsten kann der Bogen des g in der Unterlänge sowohl offen als auch annähernd geschlossen sein. Zahlreiche r-Ligaturen und st-, ct- sowie et-Ligaturen. Der Schaft des am Kopf stehenden T wird lang und steil in die Oberlänge geführt. Auf 95r füllt er die Zeile mit Fragenzeichen, was bis in die Lotharius-Zeit in Saint-Amand und gelegentlich in Salzburg praktiziert wurde.

H. 9 Datierung: 9 Jh., erstes Viertel nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 133-134). Lokalisierung: Saint-Amand-les-Eaux nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 133-134). Beschreibung: Arn-Stil: Platzhalter: Schreibergruppe drei oder mehr, einer davon ist H.2.

H. 10 Datierung: 11 Jh. nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134).: Schreibt im 11. Jahrhundert einen liturgischen Nachtrag

H. 11 Datierung: 10. Jh. nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134). Beschreibung: Charakteristisch sind das oben geschlossene und unten offene g, dessen markanter Bogen in der Unterlänge einen auffälligen Knick aufweist, das spezifisch gebildete et und das stark rechts geneigte und spitze s.

H. 12 Datierung: 11 Jh. nach Bischoff (Bischoff, 1980, S. 134).: Fügt im 11. Jahrhundert einen neuumierten Eintrag am unteren Rand der Ostertafel über die Entzündung der Osterkerze ein.

H. 13 Datierung: 10. Jh., viertes Viertel. Lokalisierung: Salzburg.: Trägt den Eintrag zum Jahre 975 über den Konflikt Ottos II. mit Heinrich dem Zänker ein.

E: Würzburger Dombibliothekseinband. Holzdeckel mit unregelmäßig beschnittenem Schafflederrücken. Titel auf Pergamentstreifen auf dem Vorderdeckel. Signaturschild auf dem Rücken. Reste einer Schließe. Spuren von Kettenbefestigung am Hinterdeckel oben. Restauriert. Der gesprungene Hintere Deckel wird von alten Metallklammern zusammengehalten, Datiert: 15 Jh. Als Makulatur wurden Pergamentstreifen aus M. p. th. f. 188 verwendet.

G: Entstehung: 9 Jh., erstes Viertel nach Bischoff (Bischoff, 1980) Salzburg, Saint-Amand-les-Eaux. Provenienz: Dombibliothek Würzburg

(145r) RESPONSORIEN, VERSIKEL, ANTIPHONEN DER QUADRAGESIMALZEIT (Latein)

(145r-146r) ANONYMUS: SYNCHRONE TAFELN ÜBER DAS ALTER DER PATRIARCHEN VON NOE BIS JAKOB (Latein)

(146v-147r) EPHEMERIS (Latein)

(147v-148v) TABELLE MIT LOCA EMBOLISMORUM UND CONCORDIA MARIS ET LUNAE (Latein)

Kodikologische Einheit 1

B: Pergament Schafpergament Reklamanten: test Kustoden: Nicht durchgehend; in römischen Zahlen.

G: Entstehung: Saint-Amand-les-Eaux nach Bischoff (Bischoff, 1980)
Provenienz: Salzburg

(1v-21r) Ps.-BEDA: OSTERTAFEL MIT ANNALISTISCHEN EINSCHÜBEN (Latein)

(1r-1r) ARGUMENTUM DESCRIPTIONIS OMNIUM TERMINORUM SINGULIS ANNIS DECENNOVENNALIS CYCLI (Latein)

(21v-22r) Ps.-BEDA: EPACTAE LUNAE ET SOLIS (Latein)

(23r-97v) BEDA, HEILIGER: DE TEMPORUM RATIONE (Latein)

(1v-2r) HIERONYMUS, SOPHRONIUS EUSEBIUS: HIERONYMI CHRONICON (Latein)

(11v-17r) ANNALES IUVAVENSES MAIORES (Latein)

(22v-22v) MAGISTER BALDO: ANNALES IUVAVENSES MINORES (Latein)

(1r) BIBELAUZUG (Latein) Inc. [...] *unius anni cum regnare coepisset*

(19v) TINTENREZEPT (Latein) Inc. *Porcis in pane Expl. sanguinem stagnorum scribas*

(20v | 21r | 98v) ABERGLÄUBISCHE SEGEN (Latein)

(6r) PRUDENTIUS CLEMENS, AURELIUS: HYMNUS AD INCENSUM LUCERNAE (Latein)

(1v-21r) HIERONYMUS, SOPHRONIUS EUSEBIUS: HIERONYMI CHRONICON (Latein)

Kodikologische Einheit 2

B: Pergament Schafpergament Kustoden: TBD

G: Entstehung: Salzburg

(98r-144v) BEDA, HEILIGER: DE TEMPORUM RATIONE (Latein)

(117v | 118v) HIERONYMUS, SOPHRONIUS EUSEBIUS: HIERONYMI CHRONICON (Latein)

(98r) REZEPT (Latein) Inc. *Ut alium inebraris quem volueris* Expl. *de ipso calice bibas*

(98r-148v) HISTORIOGRAPHISCHE UND KOMPUTISTISCHE ZUSÄTZE (Latein)

(107v) HIERONYMUS, SOPHRONIUS EUSEBIUS: HIERONYMI CHRONICON (Latein)

Kodikologische Einheit 3

B: Pergament Schafpergament Kustoden: TBD

(149r) LEO III., PAPST: EIDESFORMEL PAPST LEOS III. (Latein) Inc. *Auditum, fratres karissimi, et divulgatum est per multa loca.* Expl. *et coepiscopis nostris inponam*

(149v) ANONYMUS: DE GLOBO MUNDI ET CONIECTURE ORBIS VERSUS (Latein) Inc. *Asia ab oriente* Expl. *margaritas uniones pullulat*

Stratum 1

Datiert: 9 Jh., erstes Viertel.

Ort: Saint-Amand-les-Eaux.

Charakter: Anlage.

Bemerkung: Dieses Stratum beschreibt die Anlage der Handschrift und besteht aus der Ostertafel samt den annalistischen Einträgen, den Mondtabellen und Bedas De temporum ratione ohne den Chronik-Abschnitt.

Filiationen: ÖNB, Cod. TEST (21-12) (kodikologisch); ÖNB, Cod. Test 2 (layout)

Tabelle 1: Cod. M. p. th. f. 46, Stratum 1.

Werk	Hand	Rolle	Schreiber-Typ	Funktion	Umfang	Mise-en-page
Ps.-Beda: Ostertafel mit annalistischen Einschüben (1v-21r)	H. 2	Schreiber	—	anlegend / Anlage	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)
Beda, Heiliger: De temporum ratione (23r-97v)	H. 8	Schreiber	—	anlegend / Anlage	84r-97v	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)
Beda, Heiliger: De temporum ratione (23r-97v)	H. 9	Schreiber	—	anlegend / Anlage	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)
Beda, Heiliger: De temporum ratione (23r-97v)	H. 2	Schreiber	—	anlegend / Anlage	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)
Ps.-Beda: Epactae lunae et solis (21v-22r)	H. 9	Schreiber	Erweiterung	konzeptbezogen	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)

Stratum 2

Datiert: nach 821.

Ort: Salzburg.

Charakter: textuelle Veränderung.

Bemerkung: Diverse Schreiber haben in Salzburg Annotationen, Korrekturen und Marginaltexte eingefügt. Das Gros dieser Bearbeitungen wurde durch den magister Baldo vorgenommen.

Tabelle 2: Cod. M. p. th. f. 46, Stratum 2.

Werk	Hand	Rolle	Schreiber-Typ	Funktion	Umfang	Mise-en-page
Magister Baldo: Annales Iuvavenses minores (22v-22v)	H. 3	Schreiber	Erweiterung	konzeptbezogen	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig) marginal unten
Hieronymus, Sophronius Eusebius: hieronymi chronicon (1v-2r)	H. 3	Schreiber	Erweiterung	inhaltsbezogen	—	
Annales Iuvavenses maiores (11v-17r)	H. 3	Schreiber	Erweiterung	inhaltlich	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig) marginal unten
Bibelauszug (1r)	H. 3	Schreiber	Erweiterung	inhaltsbezogen	—	
Annales Iuvavenses maiores (11v-17r)	H. 6	Schreiber	Erweiterung	inhaltlich	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)

Stratum 3

Datiert: nach 821.

Ort: Salzburg, Saint-Amand-les-Eaux.

Charakter: textuelle Veränderung, kodikologische Veränderung.

Bemerkung: Dieses Stratum umfasst die Arbeit eines einzigen Schreibers, der den Chronik-Abschnitt von Bedas De temporum ratione anfertigt.

Tabelle 3: Cod. M. p. th. f. 46, Stratum 3.

Werk	Hand	Rolle	Schreiber-Typ	Funktion	Umfang	Mise-en-page
Beda, Heiliger: De temporum ratione (98r-144v)	H. 4	Schreiber	Fortsetzung	anlegend / Anlage	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)

Stratum 4

Datiert: vor 828.

Ort: Saint-Amand-les-Eaux.

Charakter: kodikologische Veränderung, textuelle Veränderung.

Bemerkung: Ein einzelnes, in Saint-Amand beschriebenes Blatt wurde der Handschrift nach Fertigstellung des primären Textbestandes entweder noch in Saint-Amand oder bereits in Salzburg hinzugefügt.

Tabelle 4: Cod. M. p. th. f. 46, Stratum 4.

Werk	Hand	Rolle	Schreiber-Typ	Funktion	Umfang	Mise-en-page
Leo III., Papst: Eidesformel Papst Leos III. (149r)	H. 5	Schreiber	Erweiterung	anlegend / Anlage	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)
Anonymus: De globo mun- di et coniecture orbis versus (149v)	H. 5	Schreiber	Erweiterung	anlegend / Anlage	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)

Stratum 5

Datiert: 10. Jh..

Charakter: textuelle Veränderung.

Bemerkung: Diese Stratum markiert die Zusätze eines einzelnen Schreibers aus dem 10. Jahrhundert, der am unteren Rand der großen Ostertafel und Bedas De tempore ratione diverse Rezepte und abergläubische Segen einfügt.

Tabelle 5: Cod. M. p. th. f. 46, Stratum 5.

Werk	Hand	Rolle	Schreiber-Typ	Funktion	Umfang	Mise-en-page
Tintenrezept (19v)	H. 11	Schreiber	Erweiterung	unabhängig	—	marginal unten
Rezept (98r)	H. 11	Schreiber	Erweiterung	unabhängig	—	marginal unten
Abergläubische Segen (20v 21r 98v)	H. 11	Schreiber	Erweiterung	unabhängig	—	marginal unten

Stratum 6

Datiert: 11 Jh..

Charakter: textuelle Veränderung.

Bemerkung: Stratum umfasst liturgische und teils neumierte Zusätze aus dem 11. Jahrhundert.

Tabelle 6: Cod. M. p. th. f. 46, Stratum 6.

Werk	Hand	Rolle	Schreiber-Typ	Funktion	Umfang	Mise-en-page
Prudentius Clemens, Aurelius: Hymnus Ad Incensum Lucernae (6r)	H. 12	Schreiber	Erweiterung	unabhängig	—	marginal unten
Responsorien, Versikel, Antiphonen der Quadragesimalzeit (145r)	H. 10	Schreiber	Erweiterung	unabhängig	—	graphisch divers

Stratum TBD

Charakter: TBD.

Bemerkung: These hand-roles are not yet assigned to a stratum

Tabelle 7: undefined stratum.

Werk	Hand	Rolle	Schreiber-Typ	Funktion	Umfang	Mise-en-page
Argumentum descriptionis omnium terminorum singulis annis decemnoventalis cycli (1r-1r)	H. 1	Schreiber	Erweiterung	konzeptbezogen	—	Schriftraum (einspal-tig/mehrspaltig)
Ps.-Beda: Ostertafel mit analistischen Einschüben (1v-21r)	H. 3	Überarbeiter	—	inhaltlich	—	Schriftraum (einspal-tig/mehrspaltig)
Beda, Heiliger: De temporum ratione (98r-144v)	H. 7	Korrektor	—	inhaltlich	98v	marginal unten
Beda, Heiliger: De temporum ratione (98r-144v)	H. 3	Überarbeiter	—	inhaltlich	119r	interlinear, auf der Zeile
Anonymus: Synchrone Tafeln über das Alter der Patriarchen von Noe bis Jakob (145r-146r)	H. 9	Schreiber	Erweiterung	konzeptbezogen	—	Schriftraum (einspal-tig/mehrspaltig)
Ephemeris (146v-147r)	H. 9	Schreiber	Erweiterung	konzeptbezogen	—	Schriftraum (einspal-tig/mehrspaltig)
Tabelle mit Loca embolismorum und Concordia maris et lunae (147v-148v)	H. 9	Schreiber	Erweiterung	konzeptbezogen	—	Schriftraum (einspal-tig/mehrspaltig)
Fortsetzung auf der nächsten Seite						

Werk	Hand	Rolle	Schreiber-Typ	Funktion	Umfang	Mise-en-page
Annales Iuvavenses maiores (11v-17r)	H. 13	Schreiber	Erweiterung	inhaltlich	17r	graphisch divers
Hieronymus, Sophronius Eusebius: hieronymi chronicon (117v 118v)	H. 3	Schreiber	Erweiterung	inhaltlich	—	marginal unten
Hieronymus, Sophronius Eusebius: hieronymi chronicon (107v)	H. 3	Schreiber	Überarbeitung	inhaltlich	—	marginal links OUTDATED
Hieronymus, Sophronius Eusebius: hieronymi chronicon (1v-21r)	H. 3	Schreiber	Überarbeitung	inhaltlich	—	Schriftraum (einspal- tig/mehrspaltig)